



Pressemitteilung

Jonas Baldischwieler aus Lauchringen bei Jugend und Parlament 2016: Nachwuchspolitiker übt die Gesetzgebung

Vom 4. bis 7. Juni findet im Bundestag wieder die Veranstaltung „Jugend und Parlament“ statt. In diesem Jahr wurde Jonas Baldischwieler aus Lauchringen von der CDU-Bundestagsabgeordneten Gabriele Schmidt für die Teilnahme am Planspiel nominiert. „Es ist eine großartige Möglichkeit, selbst in die Rolle eines Politikers schlüpfen zu dürfen“, sagte der 21-jährige. Der Abiturient und JU-Ortsverbandsvorsitzende Lauchringen arbeitet derzeit in einem Unternehmen, bevor er sein Studium der Wirtschaftspsychologie im Oktober beginnt. 315 Jugendliche aus dem gesamten Bundesgebiet, die von Mitgliedern des Bundestages nominiert wurden, werden in einem Planspiel das parlamentarische Verfahren nachstellen. Die Teilnehmer übernehmen für vier Tage die Rollen von Abgeordneten und werden vier Gesetzesinitiativen simulieren.

Zur Debatte stehen Entwürfe zur Festschreibung von Deutsch als Landessprache im Grundgesetz, zur Einführung bundesweiter Volksabstimmungen, zur Ausweitung der Beteiligung deutscher Streitkräfte an einer EU-geführten Militäroperation im fiktiven Staat Sahelien sowie zur Verbesserung des Tierschutzes in der Landwirtschaft. Die Jugendlichen im Alter von 16 bis 21 Jahren lernen dabei die Arbeit der Abgeordneten kennen – in Landesgruppen, Fraktionen, Arbeitsgruppen und Ausschüssen. Bei der abschließenden Debatte im Plenarsaal werden 48 Redner aus allen Spielfraktionen ans Pult treten und versuchen, Mehrheiten für ihre politischen Anliegen zu gewinnen. Vollbesetzte Besuchertribünen werden dabei für wirklichkeitsnahe Bedingungen sorgen. Im Anschluss an die Simulation diskutieren die Teilnehmer mit Vertretern der Bundestagsfraktionen, wie realitätsgetreu „Jugend und Parlament“ die parlamentarische Arbeit abbildet.